

Nom et prénom

Institution

Fonction professionnelle

Adresse professionnelle

Numéro de téléphone

E-mail

N° matricule

Signature

à retourner avant le 28 mars 2018

par fax au 45 45 44,

par E-mail à viviane.hecker@cepas.lu

ou par courrier au

CePAS - 58, boulevard Grande-Duchesse Charlotte
L-1330 Luxembourg

Sexting: Mythen, Fakten und Handlungsempfehlungen

Prof. Dr. Nicola Döring

Dienstag, den 24. April 2018

13.30 - 17.00 Uhr

Congrégation des Sœurs Franciscaines

50, Avenue Gaston Diderich

L-1420 Luxembourg

Das Seminar richtet sich insbesondere an
psychosoziales Fachpersonal, Lehrer und andere
Berufsgruppen, die mit Jugendlichen arbeiten.

CePAS

Centre psycho-social et d'accompagnement scolaires

www.cepas.lu

58, boulevard Grande-Duchesse Charlotte
L-1330 Luxembourg

Tél.: (+352) 247-75910

E-mail: info@cepas.public.lu

 /cepasluxembourg



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse

meng Méiglechteeten

Sexting: Mythen Fakten und Handlungsempfehlungen

In der Öffentlichkeit gibt es seit einigen Jahren eine besorgte Debatte darüber, dass Jugendliche (und insbesondere Mädchen) heutzutage viel zu leichtfertig Sexting betreiben, ohne die Gefahr zu bedenken, dass intime Fotos von ihnen am Ende in der gesamten Schule zirkulieren oder im Internet veröffentlicht werden und damit ihr Ruf ruiniert ist. Dementsprechend wird immer wieder gefordert, mehr "Sexting-Prävention" mit jugendlichen Zielgruppen zu betreiben. Vor dem Hintergrund dieser Debatte verfolgt die Veranstaltung das Ziel, pädagogische Fachkräfte über Mythen und Fakten im Zusammenhang mit Sexting aufzuklären und wissenschaftlich fundierte Handlungsempfehlungen zu geben.



Prof. Dr. Nicola Döring

Professorin für Medienpsychologie und Medienkonzeption am Institut für Medien und Kommunikationswissenschaft der Technischen Universität Ilmenau in Deutschland. Zu ihren Arbeitsschwerpunkten gehören u.a. psychologische und soziale Aspekte der Online- und Mobilkommunikation, Evaluation und Forschungsmethoden, Gender- und Sexualforschung.

Alle Veröffentlichungen unter www.nicola-doering.de

Die Veranstaltung gliedert sich in drei Blöcke:

1. Sexting: Was genau ist Sexting? Wie verbreitet ist Sexting bei Jugendlichen und Erwachsenen? Warum wird Sexting betrieben?
2. Folgen von Sexting: Wie häufig treten positive und/oder negative Folgen von Sexting auf? Welche Bedeutung haben dabei Geschlechterrollen, sexuelle Orientierungen, Liebesbeziehungen, sexuelle Exploration, Selbstdarstellung, Gruppendruck und Mobbing?
3. Kompetenter Umgang mit Sexting: Wie stellen wir uns aus pädagogischer Sicht einen kompetenten Umgang von Jugendlichen mit Sexting vor? Welchen Beitrag sollten pädagogische Fachkräfte und Institutionen dazu leisten? Geht es tatsächlich um "Sexting-Prävention" oder doch eher um die Förderung von Medien- und Sexualkompetenz sowie um Gewaltprävention?

Sexting: Mythen, Fakten und Handlungsempfehlungen

Prof. Dr. Nicola Döring

Dienstag, den 24. April 2018